

Blitzlichter im Oktober 2025

LH Kaiser meinte in seiner Eröffnungsrede: „Ja, es stimmt, noch immer sind Reste der Urangst da, Dinge, die man mit der Absicht zu entzweien instrumentalisieren kann, (..)“ Dagegen wollen „wir alle arbeiten.“

Über die finanzielle Unterstützung der slowenischen Minderheiten außerhalb Sloweniens

(aus Novice, Klagenfurt; Nr.42, S.2, 17.10.2025 Auszugsweise Übersetzung; A.d.Ü.)

„Die Höhe der Mittel im Jahre 2026, den Auslandsslowenen zugedacht, beträgt 8.050.000.- Euro, davon stehen der slowenischen Volksgruppe in Kärnten 2.925.000.- Euro zu. Ohne diese Mittel wäre die ordentliche Tätigkeit der zahlreichen Vereine von der Kultur bis zum Sport erschwert, viele Projekte wären undurchführbar. Auch für die Novice ist die finanzielle Unterstützung Sloweniens ein wichtiger Teil des Budgets.“

*

Wurmitzer wird von NSKS und KKZ geehrt

(Auszugsweise aus: volksgruppen.orf.at/slovinci/meldungen,21.10.2025)

Der Einspieler-Preis 2025 des Rates der Kärntner Slowenen/ Narodni svet koroških Slovencev (NSKS) und des Christlichen Kulturverbandes/ Krščanska kulturna zveza (KKZ) geht an Georg Wurmitzer. Der ÖVP-Politiker war Landtags- und Nationalratsabgeordneter, ÖVP-Kärnten-Obmann und Mitglied der Kärntner Landesregierung.

Rat und Kulturverband verleihen ihm den Preis „für die konkrete Unterstützung sichtbarer und nachhaltiger Projekte der slowenischen Volksgruppe in seiner aktiven Zeit in der Kärntner Landespolitik“. Die Preisverleihung findet am 10. November im Tischler-Saal der Hermagoras/ Mohorjeva in Klagenfurt/ Celovec statt.

*

Erfolgreiches erstes Halbjahr 2025

(Auszugsweise aus: volksgruppen.orf.at/slovinci/meldungen,15.10.2025)

Die Posojilnica Bank eGen in Klagenfurt/ Celovec setzt die positiven Entwicklungen der vergangenen Quartale fort. Im ersten Halbjahr 2025 konnte die Bank sowohl im Neukundengeschäft als auch in der Nutzung bestehender Bankdienstleistungen durch Bestandskunden deutliche Zuwächse verzeichnen, meldet der Vorstand. Die Posojilnica Bank eGen ist eine zweisprachige Regionalbank in Kärnten mit genossenschaftlicher Tradition seit über 150 Jahren. Sie steht laut Aussendung des Vorstands für nachhaltiges, regional verankertes Banking mit Fokus auf Kundennähe und Stabilität.

*

Das Kulturtandem ist wieder im Lande unterwegs

(aus Novice, Klagenfurt; Nr.40, S.2 und 3, 3.10.2025 Auszugsweise Übersetzung; A.d.Ü.)

„Das zweite Kulturtandem stärkt wieder das Band zwischen den Menschen in den Gemeinden Magdalensberg und St. Kanzian“

Bei der Eröffnung sagte der Festredner der Geschäftsführer des slowenischen christlichen Kulturverbandes Martin Kuchling u.a.:

„Hier ist ein Gebiet, wo wir die slowenische Sprache nur selten wahrnehmen, obwohl auch hier Slowenen leben, wo auch hier Slowenisch gesprochen wird und wo wir auch hier noch slowenische Aufschriften finden. Das Publikum erinnerte er an das Schwinden der Volksgruppe, an den Assimilationsdruck, Verbreitung der Angst und Manipulation, aber auch an die positive Entwicklung des offiziellen Kärnten und seiner Institutionen in den letzten Jahren.“

LH Kaiser meinte in seiner Eröffnungsrede: „Ja, es stimmt, noch immer sind Reste der Urangst da, Dinge, die man mit der Absicht zu entzweien instrumentalisieren kann, (..)“ Dagegen wollen „wir alle arbeiten.“

*

Kammer für Land und Forstwirtschaft – Slowenische Bauernvertreter

Sprachliche Gleichberechtigung

(aus Novice, Klagenfurt; Nr.41, S.4, 10.10.2025 Auszugsweise Übersetzung; A.d.Ü.)

„(...) Und was man immer und in jeder Sitzung betonen muss: Wir slowenischen Bauern warten auch im Jahre 2025 noch immer auf eine ernsthafte sprachliche Gleichberechtigung, z.B. für slowenische Artikel in der Zeitung der Kammer folgen auf schöne Worte keine Taten.“

*

Impuls für das slowenische Schulwesen in Wien

(aus Novice, Klagenfurt; Nr.41, S. 4 und 5, 10.10.2025 Auszugsweise Übersetzung; A.d.Ü.)

Vertreter der Slowenen in Wien:

„`So eine günstige Situation für die endgültige Lösung gab es noch nie` haben sie die Bemühungen des Kärntner Politikers Bernard Sadovnik bewertet.“

*

Im Parlament über Peršman

(aus Novice, Klagenfurt; Nr.43, S.3, 24.10.2025 Auszugsweise Übersetzung; A.d.Ü.)

(Besonders Abgeordnete der Grünen bemühten den Innenminister und die Parlamentarier mit ihren Wortmeldungen und Fragen sehr. A.d.Ü.)

- *Voglauer: „...dass es um die Frage der Unverhältnismäßigkeit, Fragen der Rechtstaatlichkeit, Fragen der politischen Verantwortung geht. (...) Wir sprechen von einer polizeilichen Intervention, die in Wirklichkeit zu einer Probe für die demokratische Politik wurde. (...) und fragte den Innenminister neuerlich `über die Rolle des Bezirkshauptmannes`“.*
- *Lukas Hammer: „Er kritisierte die Gleichstellung des Antifaschismus mit dem Linksextremismus (...)“*

*

„In Kärntner Sprache oder in slowenischer Sprache“

(aus Novice, Klagenfurt; Nr.44, S.2, 31.10.2025 Auszugsweise Übersetzung; A.d.Ü.)

(Für einige Aufregung sorgte beim Kommentator der Novice Damjan Smrečnik die oa. Wortwahl des Moderators beim Finale des Wettbewerbs um den Chor des Jahres im Konzerthaus in Klagenfurt. A.d.Ü.)

„Als ich diese Aussage hörte, hat es mich einigermaßen erdrückt- kann man daraus doch schließen, dass Slowenisch keine Kärntner Sprache ist.“